

Antwort

der Bundesregierung

auf die Kleine Anfrage des Abgeordneten Stephan Brandner und der Fraktion der AfD – Drucksache 20/60 –

Bemühungen der Bundesregierung zur Freilassung politisch Gefangener im Ausland – Stand: 30. September 2021

Vorbemerkung der Fragesteller

Mit der Kleinen Anfrage „Bemühungen der Bundesregierung zur Freilassung politisch Gefangener im Ausland – Stand: 30. Juni 2020“ auf Bundestagsdrucksache 19/24877 wurde die Anzahl der Fälle politischer und nichtpolitischer Gefangenschaft deutscher Staatsangehöriger im Ausland abgefragt. Mit dieser Anfrage sollen die bereits vorliegenden Daten aktualisiert werden.

1. Wie viele Fälle politischer und nichtpolitischer Gefangenschaft deutscher Staatsangehöriger im Ausland sind der Bundesregierung zum Stichtag 30. September 2021 bekannt (bitte nach Personen, Staaten und Dauer der Gefangenschaft aufschlüsseln)?

Am 30. September 2021 waren nach Kenntnis der Bundesregierung 1.628 deutsche Staatsangehörige inhaftiert, die auf ihren Wunsch von den deutschen Auslandsvertretungen konsularisch betreut werden.

Die meisten Häftlinge werden in den Vereinigten Staaten von Amerika (177), Spanien (156), Frankreich (85), der Schweiz (69), der Türkei (62), Italien (58), Österreich (49), Polen (48), Großbritannien (44) und der Russischen Föderation (43) konsularisch betreut.

Eine weitergehende Aufschlüsselung im Sinne der Fragestellung ist nicht möglich. Auf die Antwort der Bundesregierung zu Frage 1 der Kleinen Anfragen der Fraktion der AfD auf Bundestagsdrucksachen 19/1253 und 19/543 wird verwiesen.

